

Erschienen am 06.10.2022

Energiepreise: Reichebacher Gewerbe macht Druck

Von [Gerd Betka](#)

Beim Gewerbeverein Reichenbach wurden Benedikt Lommer (links) als Vorsitzender und Silke Baumann als seine Stellvertreterin wiedergewählt. Werner Heidemann (rechts) ist der neue Kassenwart. Foto: Franko Martin

Der Gewerbeverein der Stadt hat einen neuen Vorstand. Stadtgutschein und Baumpflanzaktion sind erfolgreich. Doch welche neuen Ideen gibt es?

Reichenbach. Bei der Vorstandswahl des Gewerbevereins Reichenbach am Donnerstagabend im Bowlingcenter in der Albertstraße, an der rund 25 der 77 Mitglieder teilnahmen, hat der alte und neue Vorsitzende Benedikt Lommer daran erinnert, dass die Coronapandemie einen Strich durch viele Vorhaben machte. Man sei indes nicht untätig gewesen. Die drei Stadträte des Gewerbevereins seien in allen Ausschüssen, Aufsichtsräten und Arbeitsgruppen vertreten. Man stelle zudem den 3. ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

"Nach Corona sind wir jetzt in einer Situation, die noch unvorhersehbarer ist. Umso mehr sollten wir zusammenstehen", meinte Lommer mit Blick auf die Energiekrise. Lars Lange, Geschäftsführer der Stadtwerke Reichenbach, legte detailreich dar, worauf sich die Kunden einstellen müssen, falls der Staat nicht regulierend eingreife. Zu rechnen sei mit einem Preisanstieg von +140 Prozent bei Gas und von +60 Prozent bei Strom. "Wir hoffen auf eine zügige Umsetzung der Entlastungspakete", so Lange. Bernd Hiemer, der in der Diskussion kritisierte, dass bislang keine Aufarbeitung zu den Corona-Maßnahmen im Handel erfolgte, fragte, ob sich der Gewerbeverein Reichenbach zur Energiefrage mit anderen vernetzen könne. Lommer sagte, er finde den offenen Brief aus Reichenbach und die Plakataktionen der Woba und der Stadtverwaltung gut. Es gelte aber, noch mehr Aufmerksamkeit zu erregen. Man wolle alle Gewerbevereine im Vogtland ansprechen und Aktionen abstimmen, um den Druck von der Basis zu erhalten.

Fortsetzen wolle man die Erfolgsgeschichte des Stadtgutscheins. Seit November 2018 wurden mehr als 8600 Gutscheine für rund 343.000 Euro verkauft. Rund 260.000 Euro wurden bisher eingelöst. 2023 wolle man verstärkt die Industrie einladen, steuerfreie Beträge für ihre Beschäftigten in Form von Stadtgutscheinen auszureichen. Den "Start in den Frühling" im Mai 2023 wolle man wieder mit dem zuletzt 2019 organisierten Gesundheitstag verbinden. Gefragt seien zudem Ideen, um mehr Menschen in die Geschäfte zu locken. "Wie wäre es mit einer Einkaufsnacht?", fragte Lommer.

Silke Baumann bilanzierte, dass in der Aktion "Nachwuchs für Nachwuchs" bislang über 4000 Baumsetzlinge in und um Reichenbach gepflanzt werden konnten. Noch habe mal Geld für weitere 3500. Ab dem Dienstag nach dem 1. Advent 2022 soll es auch wieder die Glühweinbude des Gewerbevereins auf dem Postplatz geben. Sie bat dort um personelle Unterstützung.

Der neue Vorstand: Benedikt Lommer (Vorsitzender), Silke Baumann (Stellvertreterin), Werner Heidemann (Kassenwart), Mike Simon (Schriftführer). Beisitzer: Katrin Jaritz, Kerstin Stephan, Bernd Müller, Matthias Meinhold, Diana Morgner.

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG